



Drehbank Fa. Weisser, No. 215 + Zubehör

Die Drehbank diente bei der Firma Dietz & Pfriem zum Drehen von kleinen Ventilkegeln. Gedreht wurden die Tellerunterseite (Plandrehen), Durchmesser, Sitz und Konus. Im Zweiten Weltkrieg drehten Frauen auf der Maschine Federteller.

Die schwarze Maschine steht auf quadratischen Füßen, die auf Betonfundamenten verschraubt sind. Am linken Fuß Türe, darauf Firmenzeichen „Weisser“. An Türinnenseite mit weißer Farbe: „215“. Innen 2 hölzerne Regalbretter. Auf rechten Fuß ebenfalls „215“ schabloniert. In Auffangwanne steht Drehbankbett mit Reit- und Spindelstock. Auf Spindelstock Firmenschild: „Theisen“ Hinten an Auffangwanne Spritzplatte. Motor am Boden neben dem linken Fuß, Fa. Siemens-Schuckert, 1.410 Umdrehungen/Minute. Zur Maschine gehören Ölkännchen und Handbesen.

**INVENTARNUMMER**

DPVIII/EG1/012-1

BEREICH

Hochindustrie

KOMPLEX

Dietz & Pfriem

KATEGORIE

Nicht vorhanden

HERSTELLER

Firma Weisser (seit 1830)

DATIERUNG

vor 1939

ABMESSUNGEN

135 x 113 x 182 cm

MATERIAL

Kunststoff, Metall

STANDORTDauerausstellung › Dietz & Pfriem › DPVIII/EG1
(Dreherei)